

Pflegesand

Auf die richtige Pflege kommt es an!



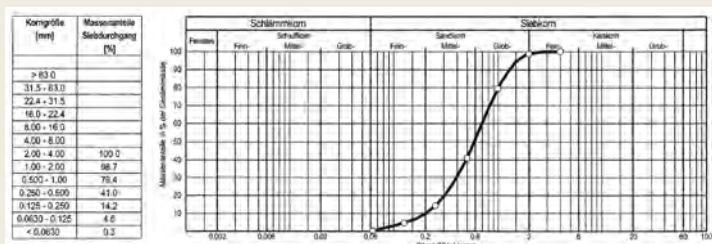
- **Regeneration von Grünflächen**
- **Verbesserung des Porenvolumens**
- **begünstigt das Wurzelwachstum**
- **lockert den Boden**
- **kalkfrei**
- **optimaler pH-Wert**

- Quarz- und Bausande
- Reitplatz- und Pflegesande
- Rasentragschichten
- Pflanzsubstrate
- Schotter- und Kiesumschlag

- Erddeponie
- Beton- u. Asphaltrecycling
- Naturafix®-Bodenmörtel u. Pumpentechnik
- Naturafix®-Suspensionen
- Naturafix®-Beton

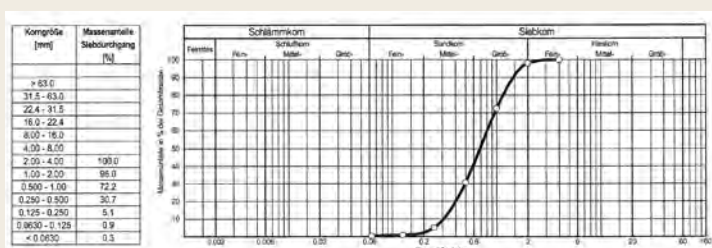
Besanden ist unumgänglich!

Zum Erhalt des saften und gesunden Grüns Ihrer Grünflächen, ist die richtige Pflege ausschlaggebend. Hierbei ist es wichtig die Flächen regelmäßig zu besanden und zu aerifizieren. Um Verfestigungen zu entfernen bzw. vorzubeugen und eine Verbesserung des Luftvolumens im Boden zu erreichen, um das Wachstum der empfindlichen Gräser zu begünstigen, ist es wichtig den richtigen Sand einzubringen. Je nach dem welchen Sand man für die Besandung einsetzt, können durch die jeweiligen Eigenschaften unterschiedliche Ergebnisse erzielt werden. Somit ist es wichtig die gewünschten Ergebnisse klar zu definieren und danach den richtigen Sand auszuwählen.



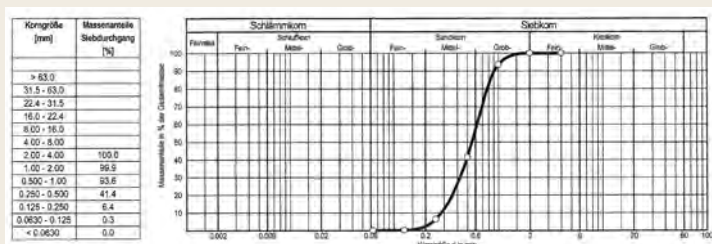
Sportplatzsand 0 - 2 mm

Es handelt sich um einen Sand mit einer sehr harmonischen und ausgewogenen Sieblinie. Durch das Einbringen dieses Sandes kann das Korngefüge im Boden verbessert werden und die Eigenschaften des Bodens erhalten bleiben.



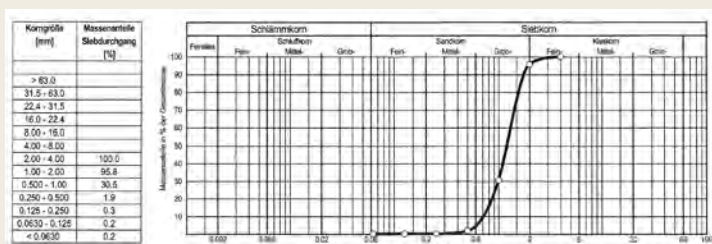
Regenerationsand 0,2 - 2 mm

Ein sehr beliebter Sand für die Regeneration von Grünflächen um das Korngefüge im Boden zu verbessern. Bei der Herstellung dieses Sandes, werden alle Feinanteile herausgewaschen, somit beginnt die Sieblinie erst bei 0,2 mm. Da bei diesem Sand keine Feinanteile vorhanden sind, ist dieser Sand speziell dafür geeignet, selbst stark verdichtete Böden dauerhaft zu lockern.



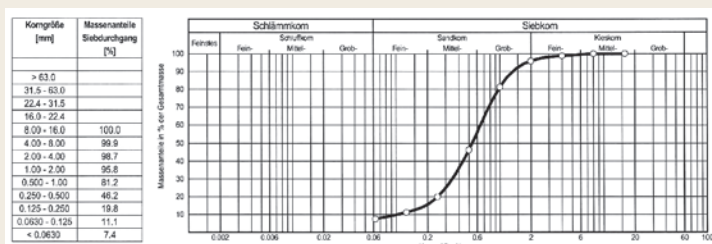
Topdressing 0,2 - 0,8 mm

Hierbei handelt es sich um einen sehr speziellen Sand. Dieser wird überwiegend eingesetzt bei sehr kritischen Grünflächen, die keinerlei Unebenheiten aufweisen dürfen. Durch die spezielle Herstellung des Sandes weist die Sieblinie keinerlei Feinanteile auf und endet bereits bei 0,8 mm. Durch das Fehlen der Feinanteile ist eine Belüftung des Bodens sehr gut möglich. Unebenheiten der Grünfläche können auf Grund der sehr feinen Absiebung vermieden werden. Außerdem hat die spezielle Sieblinie den Vorteil, dass der Abrieb an den Messern der Mähgeräte verringert werden kann, somit werden die Messer geschont und die Lebensdauer kann verlängert werden.



Quarzsand 0,8 - 2 mm

Dieser Sand wird überwiegend eingesetzt auf Plätzen, die durch Bodenlebewesen geplagt sind. Durch die Beschaffenheit der Sandkörner, kann ein Wurm- oder Insektenbefall minimiert werden. Der Vorteil dieses Sandes ist, dass er gleich zwei Arbeitsschritte zu einem zusammenfasst. Beim Besanden mit diesem Quarzsand minimiert man nicht nur den Befall von Lebewesen im Boden, gleichzeitig wird auch das Korngefüge im Boden verbessert und durch das erhöhte Luftvolumen können Gräser besser und schneller wachsen.



Regenerations-Rasentragschicht

Bei stark strapazierten Flächen kommt es häufig zu einem ungewollten Materialabtrag. Diesen Flächen sollte daher eine spezielle Pflege und Nacharbeit zukommen. Hier sollte nicht nur besandet und aerifiziert werden, sondern das abgetragene Material wieder aufgefüllt und nachgesät werden. Um einen optimalen Ausgleich zu der bestehenden Fläche zu schaffen, bietet sich unser Regenerations-Rasentragschichtsubstrat hervorragend an. Dieses Substrat ist zertifiziert nach DIN 18035-4 und erfüllt deren Ansprüche umfassend.